

An neun Tagen Tennis vom Feinsten

Am Samstag beginnt das ATP-Challenger-Turnier „Marburg Open“ · Viel Unterhaltung am Rande



Die Marburg Open können beginnen. Die Vorbereitungen sind wo gut wie abgeschlossen. Ab heutigem Samstag heißt es auf dem Gelände des TV Marburg neun Tage lang „Spiel, Satz und Sieg“.

von Michael E. Schmidt

Marburg. Mehr als 40 Helfer vom TV Marburg sind so gut wie rund um die Uhr im Einsatz gewesen und werden es auch noch bis zum Endspieltag (Sonntag, 1. Juli) des ATP-Challenger-Turniers in Marburg sein.

„Das Team leistet hervorragende Arbeit, damit die hoffentlichen zahlreichen Zuschauer, aber selbstverständlich auch die Spieler auf ihre Kosten kommen“, sagt Turnierdirektor Peter Zimmermann, das Bindeglied zwischen Aktiven, ATP und Schiedsrichtern.

Auch in diesem Jahr werden Top-100-Spieler der ATP-Weltrangliste auf der Anlage des TV in der Willy-Mock-Straße aufschlagen – der Sieger des Turniers erhält 80 Weltranglistenpunkte. Titelverteidiger Björn Phau (Deutschland) ist in Marburg zwar nicht am Start (er spielt in Wimbledon). Dennoch kann sich das Feld sehen lassen – unter anderem mit Daniel Gimeno-Traver (Spanien), der Novak Djokovic bei den French Open einen Satz abnahm.

Eintrittspreise: Dauerkarte für Mitglieder 15 Euro; Dauerkarte für Nichtmitglieder 18 Euro; Tageskarte bis inkl. Freitag 6 Euro; Tageskarte Halbfinals und Endspiele 10 Euro.

Livestream: täglich vom Centre Court (Sparkassen Court) unter www.marburg-open.de

Livescore: täglich unter www.marburg-open.de und atpworldtour.com

MARBURG OPEN

■ **Samstag, 23. Juni:** Ab 10 Uhr Qualifikationsspiele.

■ **Sonntag, 24. Juni:** Ab 10 Uhr Prominententurnier – „Politik und Wirtschaft“ treffen Sport um den Elektroplan-Schneider-Wanderpokal; ab 12 Uhr 2. Runde der Qualifikation; ab 17.45 Uhr offizielle Eröffnung; ab 18 Uhr Players Night unter dem Motto „leider geil“. Eingeladen sind alle Spieler des Turniers, aber auch der umliegenden Vereine. Special Guests sind die Mitglieder vom „Move“.

■ **Montag, 25. Juni:** Ab 12 Uhr Qualifikation plus evtl. erste Spiele des Hauptfelds.

■ **Dienstag, 26. Juni:** Ab 12 Uhr Hauptfeld Einzel und Doppel; ab 16 Uhr Kinder trainieren mit den Profis.

■ **Mittwoch, 27. Juni:** Ab 10 Uhr Hauptfeld; ab 19 Uhr Kultur trifft Tennis, „Balzer“-Abend (Karten gibt es im Turnierbüro) mit Kunst und Musik – Überraschungsprogramm „Spiel, Satz, Musik“ und „Satz, Wort, Spiel“.

■ **Donnerstag, 28. Juni:** Ab 12 Uhr Hauptfeld Einzel und Doppel; ab 17.30 Uhr Spiel des Tages.

■ **Freitag, 29. Juni:** Ab 12 Uhr Hauptfeld Einzel und Doppel, ab 17.30 Uhr Spiel des Tages; ab 19 Uhr Kaufhaus Ahrens präsentiert Musik, Mode und Sport (Karten gibt es im Turnierbüro).

■ **Samstag, 30. Juni:** Ab 14 Uhr Halbfinale Einzel und Doppel; ab 18 Uhr Sponsoren + Politiker spielen mit Profis.

■ **Sonntag, 1. Juli:** Ab 13 Uhr Finale Doppel; ab 15 Uhr Finale Einzel.



Am Samstag beginnen auf der Anlage des TV Marburg die Marburg Open (oben). Günter Umbeck (Mitte unten) bereitet einen Platz vor. 2010 gewann der Italiener Simone Vagnozzi (rechts) das Einzel-Finale, 2011 der Deutsche Björn Phau (links) die Einzel- und Doppelkonkurrenz. Die Endspiele verfolgten mehr als 600 Zuschauer (Mitte).
Fotos: Thorsten Richter / Thomas Breme / Archiv

JUGENDFUSSBALL

OP verlost zwei Karten für Fußballschule

von Michael E. Schmidt

Sarnau. Vom 2. Juli bis 6. Juli finden die Sommerkurse der FFH-Fußballschule bei der SG Lahnfels auf dem Sportplatz in Sarnau statt.

Die OP verlost in Zusammenarbeit mit der FFH-Fußballschule zwei Startplätze im Wert von jeweils 169 Euro.

Wer sich für einen Startplatz interessiert, sendet bis kommenden Mittwoch, 12 Uhr, eine E-Mail an die OP-Sportredaktion unter der Adresse: sportwelt@op-marburg.de mit dem Stichwort „FFH-Fußballschule“. Bitte geben Sie in der Mail Ihren Namen, Anschrift und Telefonnummer an.

Die beiden Startplätze werden per Los ermittelt und am Donnerstag namentlich in der OP veröffentlicht. Viel Glück!

Weitere Infos erhalten Sie bei Holger Jahn, Mitarbeiter FFH-Fußballschule, Geschäftsstelle FSV Frankfurt, Tel.: 069/42089812, Mobil: 0151/29225548; E-Mail: h.jahn@fsv-frankfurt.de

MELDUNG

Schall trainiert FSV Schröck II

Fußball: Thomas Schall, der zuletzt den A-Liga-Aufsteiger TSV Wohratal trainierte, übernimmt in der kommenden Saison die ebenfalls in der A-Liga Marburg spielende zweite Mannschaft des FSV Schröck.

Viele Spiele über Kondition entschieden

Fußball: TSV Erksdorf II, Aufsteiger in die A-Liga, beeindruckte mit 13 Siegen in Folge

Nach zwei Jahren kehrt die zweite Mannschaft des Kreisoberligisten TSV Erksdorf in die Kreisliga A Marburg zurück.

von Kurt Arke

Erksdorf. Aufstiegsziel geschafft! Da tat auch die 0:2-Niederlage im letzten Heimspiel der Saison gegen Gladenbach II nicht mehr weh. Konkurrent TSV Kirchhain II zog zwar noch nach Punkten gleich. Aber durch die bessere Tordifferenz war der zweiten Mannschaft des TSV Erksdorf die Meisterschaft in der Kreisliga B Biedenkopf/Marburg II und damit der

Aufstieg in die A-Liga Marburg nicht mehr zu nehmen.

„Die Jungs haben schon drei Wochen gefeiert“, stellt der neue Trainer Murat Bilgiliyoy, der zugleich auch als Co-Trainer beim Coach der 1. Mannschaft, Mario Selzer, fungiert, fest.

Anfangs half auch noch Torjäger Pierluigi di Palma mit, der sich aus zeitlichen Gründen aber wieder zurückzog. „Ich habe mit Mario Selzer sehr gut harmoniert“, stellt Murat Bilgiliyoy fest, der seine Erfahrungen im Fußball in Speckwinkel, Schweinsberg, Nieder Klein und in der Kreisliga

A Schwalm sammelte. Nachdem die Erksdorfer Reserve in der Vorsaison einen Platz im vorderen Bereich erreicht hatte, kamen vor der neuen Runde die drei Jugendspieler Sebastian Hahn, Lukas Breitenstein und Jonas Feldpausch hinzu.

Die Viererkette wurde eingeführt und in jedem Training, das „Erste“ und „Zweite“ gemeinsam bestritten, geübt. In den ersten Wochen gab es zwar personelle Probleme, aber im Verlauf der Saison auch Luxusprobleme, als 18 oder 19 Spieler zur Verfügung standen. „Dank der sehr guten Trainings-

beteiligung waren die Jungs fit. Viele Spiele haben wir über die Kondition entschieden“, betont Murat Bilgiliyoy. Der gute Teamgeist zeigte sich darin, dass auch die zweite Mannschaft den Fanbus nutzen konnte. „Die Jungs sind auch menschlich Spitzenklasse“, verrät der knapp 40-jährige C-Lizenz-Inhaber.

Die Erksdorfer kassierten mit 18 die wenigsten Gegentore und legten mit 13 Siegen in Folge eine beeindruckende Serie hin. In der A-Liga freut sich Murat Bilgiliyoy, für den der Spaßfaktor eine wichtige Rolle spielt, auf die Derbys gegen Speckwinkel und gegen Hatzbach. In Stefan Penkert (nach Hatzbach) verlässt nur ein Spieler die Mannschaft. Ziel ist der Klassenerhalt.

„Auch menschlich sind die Jungs Spitzenklasse“

Murat Bilgiliyoy, Trainer TSV Erksdorf II



Nach zwei Jahren wieder in der A-Liga Marburg zurück: die zweite Mannschaft des TSV Erksdorf.

Ottmar Boy gewinnt

Marburg. Beim 1. Viertelfinale des Euro-Tagestipps der Oberhessischen Presse lagen zahlreiche Mitspieler richtig. Das Los entschied für Ottmar Boy aus Wetter. Er gewinnt einen Gutschein des Marburger Kaufhauses Ahrens im Wert von 50 Euro.

MELDUNG

CdA Marburg siegt in Wetter

Fußball: Vor dem nächsten Regio-Meisterschaftsspiel am Mittwoch, 19 Uhr, in Dannenrod gegen den CdA Alsfeld gewann der Club der Altfußballer (CdA) Marburg ein Freundschaftsspiel beim VfB Wetter mit 8:3. Torschützen für Marburg: Matthias Cordes (3), Thomas Brunet (2), Victor da Silva (2) und Dirk Schmidt (FEM); Wetter: Norbert Junk, Kurt Riebeling und Bernd Archinal.

KONTAKT

Michael E. Schmidt
0 64 21/409-321
Bodo Ganswint
0 64 21/409-358

Privatfoto